

»Die Reformer mißbrauchten die Reform schamlos, um sich Ansehen im Fach und in der Öffentlichkeit zu verschaffen, Eitelkeiten zu befriedigen und mit orthographischen Publikationen Geld zu verdienen. Selten habe ich erlebt, daß Menschen sich so ungeniert ausziehen und ihre fachlichen und charakterlichen Defizite zur Schau stellen.«

*Der inzwischen verstorbene Leiter des Duden-Verlags,
Günther Drosdowski, in einem aus dem November 1996
datierten Schreiben an Theodor Ickler*